

Amtliche Bekanntmachung

Nr. 8 | ausgegeben am 13.03.2020

Neubekanntmachung der Studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I

vom 13. März 2020

Studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I

vom 13. März 2020

Aufgrund von §§ 32 Absatz 3 Satz 1 und 8 Absatz 5 Landeshochschulgesetz (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. März 2018 (GBl. S. 85) hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe gemäß § 19 Absatz 1 Nummer 9 LHG am 3. März 2020 die folgende Änderung der Studiengangsspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I beschlossen:

Der Rektor der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe hat am 13. März 2020 gemäß § 32 Absatz 3 Satz 1 LHG seine Zustimmung erteilt.

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.
- (2) Die Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Bachelor- und Masterstudiengänge bleiben unberührt.

§ 2 Studienziel, Akademischer Grad

- (1) Der Masterstudiengang vermittelt eine zusätzliche Qualifikation zum Studienabschluss für das Lehramt in der Sekundarstufe I. Die Absolventinnen und Absolventen erwerben fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenzen in einem zusätzlichen Unterrichtsfach gemäß Rahmen-VO-KM.
- (2) Voraussetzung für die Verleihung des Mastergrades „Master of Education (M.Ed.)“ ist die bestandene Masterprüfung im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I und im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I.

§ 3 Regelstudienzeit, Credit Points (CP)

- (1) Die Studienzeit, in der das Studium in der Regel abgeschlossen werden kann (Regelstudienzeit), beträgt drei Semester.
- (2) Das gesamte Studium umfasst 90 Credit Points (CP).

§ 4 Studienstruktur und Module

- (1) Der Studiengang umfasst insgesamt neun Module. Die Inhalte der Module, die Anzahl der jeweiligen Credits sowie die jeweiligen Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Studienverlaufsplänen (Anlage 1).
- (2) Alle Module sind Pflichtmodule.
- (3) Die Module erstrecken sich in der Regel jeweils über ein Semester, maximal über zwei Semester.

§ 5 Studienfächer

(1) Im Rahmen des Masterstudiengangs Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I können folgende Fächer gewählt werden:

- Alltagskultur und Gesundheit,
- Chemie
- Englisch,
- Ethik,
- Evangelische Theologie/Religionspädagogik,
- Französisch,
- Geographie,
- Geschichte,
- Informatik
- Islamische Theologie/Religionspädagogik,
- Katholische Theologie/Religionspädagogik,
- Kunst,
- Musik,
- Physik
- Politikwissenschaft,
- Sport,
- Technik,
- Wirtschaftswissenschaft.

Bei der Fächerwahl ist folgendes zu beachten: Eine Zulassung zum Vorbereitungsdienst in Baden-Württemberg in den Fächern Evangelische/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik ist nur für Absolventinnen oder Absolventen möglich, die der jeweiligen Konfession angehören.

(2) Für folgende Fächer bestehen Studienvoraussetzungen hinsichtlich bestimmter Fremdsprachenkenntnisse:

1. Deutsch: Kenntnis des Englischen und einer weiteren Fremdsprache;
2. Englisch: Englisch Sprachniveau B2 (nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)) sowie Latinum oder Kenntnis einer weiteren modernen Fremdsprache.

Werden die sprachlichen Studienvoraussetzungen durch Reifezeugnis nachgewiesen, so müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Kenntnis einer Sprache: 4 Jahre Unterricht der Sekundarstufe oder 3 Jahre Sekundarstufe II mit Abiturprüfung oder B2 (Endnote mindestens ausreichend),
- bei Latein-/Griechisch-Kenntnissen: 2 Jahre Unterricht in der Sekundarstufe bzw. Grundkenntnisse oder A2 (Endnote mindestens ausreichend).

Erfolgt kein Nachweis durch das Reifezeugnis, muss das Sprachniveau dem in Satz 1 genannten entsprechen. Die Sprachkenntnisse sollen spätestens bis zum Ende des 4.

Semesters nachgewiesen werden. Sie sind gemäß § 1 Absatz 4 Satz 3 RahmenVO-KM Zulassungsvoraussetzung zum Vorbereitungsdienst.

§ 6 Prüfungen, Verlust des Prüfungsanspruchs, Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen

(1) Der Abschluss eines Moduls kann durch das Ablegen einer Prüfung (Modulprüfung) oder das Erbringen eines anderen Nachweises der erreichten Kompetenzen (Modulleistung) erfolgen. Die Art und Dauer des Modulabschlusses sind im Studienverlaufsplan definiert.

(2) Die Prüferin oder der Prüfer kann eine Modulprüfung in den Fächern Englisch, Französisch oder in einem EULA-Sachfach auch in englischer oder französischer Sprache abnehmen. Entscheidet die Prüferin oder der Prüfer, eine Prüfung in englischer oder französischer Sprache abzunehmen, teilt sie oder er den Studierenden spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Prüfung stattfindet, mit, in welcher Sprache die Prüfung abgenommen wird.

3) Die Prüferin oder der Prüfer kann entscheiden, eine Prüfung in elektronischer Form durchzuführen. Die in den Studienverlaufsplänen festgelegte Prüfungsart muss dabei eingehalten werden. Dies teilt die Prüferin oder der Prüfer den Studierenden zu Beginn des Semesters mit. Soweit es sich um eine Prüfung im Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) handelt, sind die in der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge hierfür enthaltenen Bestimmungen zu beachten.

(4) In den Fächern Evangelische Theologie/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik muss mindestens eine der Modulprüfungen eine mündliche Prüfung sein, zu der eine Vertreterin oder ein Vertreter der zuständigen Kirche eingeladen wird. Die Vertreterin oder der Vertreter der zuständigen Kirche kann an der mündlichen Modulprüfung teilnehmen. Zu diesen mündlichen Modulprüfungen erfolgt durch die Pädagogische Hochschule eine Einladung an die zuständige Kirche.

(5) Der Verlust des Prüfungsanspruchs im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I, führt automatisch zum Verlust des Prüfungsanspruchs im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I. Dies gilt nicht für den umgekehrten Fall.

(6) Studien- und Prüfungsleistungen aus dem Bereich des Hochschulzertifikats „Fächer mit abweichendem Umfang mit Bezug zum Lehramt Sekundarstufe I (Schulisches Lernen)“ werden anerkannt. § 22 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge bleibt unberührt.

§ 7 Wiederholung von Prüfungen

(1) Für die Wiederholung von Prüfungen gilt § 16 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge.

(2) Jede und jeder Studierende erhält einmalig die Möglichkeit, im Rahmen des Masterstudiengangs Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I eine zum zweiten Mal nicht bestandene Prüfung ein drittes Mal abzulegen.

§ 8 Masterarbeit

(1) Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I eingeschrieben ist und den Prüfungsanspruch für diesen oder einen vergleichbaren Studiengang mit im Wesentlichen gleichem Inhalt nicht verloren hat.

(2) Die Masterarbeit hat einen Umfang von 15 CP. Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate.

(3) Die Anmeldung zur Masterarbeit kann frühestens nach der Vorlesungszeit des ersten Semesters erfolgen.

(2) Die Masterarbeit kann auf Antrag des Studierenden auch in englischer oder französischer Sprache verfasst werden. Die Entscheidung hierüber trifft die Prüferin oder der Prüfer.

§ 9 Bewertung von Prüfungen, Bildung und Gewichtung der Noten, Gesamtnote der Masterprüfung

(1) Für die Bewertung der Prüfungen sowie die Notenbildung gilt § 14 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.

(2) Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle studienbegleitenden Modulprüfungen, die Modulleistungen und die Masterarbeit mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet wurden.

(3) Die Gesamtnote der Masterprüfung ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Modulabschlussnoten und der Note für die Masterarbeit, gewichtet nach dem jeweiligen im Studienverlaufsplan festgelegten Gewichtungsfaktor. Dabei werden nur die ersten beiden Dezimalstellen hinter dem Komma berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.

§ 10 Zeugnis, Masterurkunde, Zertifikat für Fächer mit abweichendem Umfang

(1) Sobald die/der Studierende sämtliche Module sowie die Masterarbeit erfolgreich abgeschlossen hat und nachweist, dass sie oder er die Masterprüfung im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I erfolgreich abgeschlossen hat, stellt die Hochschule der oder dem Studierenden die Masterurkunde, das Zeugnis sowie das Transcript of Records gem. § 26 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge aus.

(2) Auf Antrag wird der Studierenden oder dem Studierenden zusätzlich ein Hochschulzertifikat für Fächer mit abweichendem Umfang ausgestellt, wenn sie oder er nachweist, dass sie/er die nach der Studienordnung für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I) für das jeweilige Fach mit abweichendem Umfang erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen erbracht hat.

§ 11 Inkrafttreten

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt rückwirkend zum 1. Oktober 2018 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Studiengangspezifischen Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I vom 29. November 2018 außer Kraft.
- (3) Studierenden, die ihr Studium im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I zum 1. Oktober 2018 oder zu einem späteren Zeitpunkt aufgenommen haben und die das Fach Informatik belegen, werden Studienleistungen, die sie nach den Studienverlaufsplänen der Studiengangspezifischen Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I vom 29. November 2018 erbracht haben, im vollen Umfang anerkannt. Die nach den mit Inkrafttreten dieser Satzung geltenden Studienverlaufspläne zu erbringenden Studienleistungen werden für diese Studierende im Einzelfall von der Fachstudienberatung festgelegt.

Karlsruhe, den 13. März 2020

gez. Prof. Dr. Klaus Peter Rippe
Rektor

Anlage: Studienverlaufspläne Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I

Anlage 1: Studienverlaufspläne

**Master Erweiterungsfach
Lehramt Sekundarstufe I**

mit dem Abschluss Master of Education

**Anlage 1 der Studiengangsspezifischen Studien- und
Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule
Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungs-
fach Lehramt Sekundarstufe I**

vom 13.03.2020

(AB 8/2020)

Sekundarstufenlehramt

Studienverlaufspläne Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I,

Anlage 1 StudgSPO 2020

Studienfach	Seite
Alltagskultur und Gesundheit	4
Chemie	5
Englisch	6
Ethik	7
Evangelische Theologie	8
Französisch	9
Geographie	10
Geschichte	11
Informatik	12

Islamische Theologie	13
Katholische Theologie	14
Kunst	15
Musik	16
Physik	17
Politikwissenschaft	18
Sport	19
Technik	20
Wirtschaftswissenschaften	21

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Alltagskultur und Gesundheit

	1. Semester								
	<p>M1: Grundlagen Alltagskultur und Gesundheit (3 CP FD) ErMAS-AuG-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Ernährung im Alltag (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Mode und Textilien im Alltag (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Grundlagen der Fachdidaktik in AuG (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung*: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Alltagskultur in Theorie und Praxis ErMAS-AuG-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Haushaltswissenschaftliche Konzeptionen der Lebensführung (180 AS; 6 CP; 3 SWS)</p> <p>VL: (B) Mehrperspektivische Aspekte der Mode- und Textilwissenschaften (180 AS; 6 CP; 3 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studien-leistung in A und Studienleistung in B)	ohne Gewichtung	<p>M3: Ernährungs- und Textilpraxis (5 CP FD) ErMAS-AuG-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Fachpraktische Studien zur Ernährung (150 AS; 5 CP; 3 SWS)</p> <p>S: (B) Fachpraktische Studien zu Mode und Textil (150 AS; 5 CP; 3 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung
	<p>M4: Märkte und Konsum von Lebensmitteln und Mode ErMAS-AuG-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Ein Seminar zu Lebensmittelmärkte und Verbraucherbildung oder zu Bekleidungsphysiologie, Textiltechnologie und Mode-/Textilmarketing (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M6: Angewandte Alltagskultur ErMAS-AuG-6 300 AS/ 10 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Angewandte Alltagskultur in Ernährung (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Angewandte Alltagskultur in Mode und Textil (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen: 50% Prüfung im Bereich A: Kompetenzfeststellung in besonderer Form mit Portfolio	1-fache Gewichtung	<p>M7: Fachdidaktische Konzeptionen (8 CP FD) ErMAS-AuG-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Fachdidaktische Studien in der Ernährungs- und Verbraucherbildung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Fachdidaktische Studien in Mode und Textil (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studien- leistung in A und/oder B)	ohne Gewichtung
	<p>M5: Nachhaltigkeit und Verbraucherbildung (2 CP FD) ErMAS-AuG-5 210 AS/ 7 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Haushalt und Ernährung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Textilökologie und nachhaltige Entwicklung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100 % mündliche Prüfung: Präsentation oder Prüfungs- gespräch (20 Min.)	1-fache Gewichtung						
	<p>M8: Forschungsansätze in Alltagskultur und Gesundheit (3 CP FD) ErMAS-AuG-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Forschungsansätze in den Haushalts- und Ernährungswissenschaften und deren Didaktik (210 AS; 7 CP; 3 SWS)</p> <p>S: (B) Forschungsansätze in den Mode- und Textilwissenschaften und deren Didaktik (210 AS; 7 CP; 3 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Präsentation oder Prüfungsgespräch (20 Min.)	1-fache Gewichtung				<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Chemie

1. Semester	<p>M1: Einführung in die Allgemeine Chemie ErMAS-Ch-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>VL: (A) Allgemeine Chemie I (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundtechniken des chemischen Experimentierens (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Seminar zur Allgemeinen Chemie I und zu den Grundtechniken des chemischen Experimentierens (60 AS; 2 CP; 1 SWS)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M2: Vertiefung der Allgemeinen Chemie ErMAS-Ch-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Allgemeine Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Seminar zur Allgemeinen Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die qualitative und quantitative Analyse (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Einführung in die Anorganische Chemie (7 CP FD) ErMAS-Ch-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Anorganische Chemie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Didaktik und Methodik des Chemieunterrichts (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Experimente für den Chemieunterricht I (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Vertiefung der Allgemeinen und Anorganischen Chemie ErMAS-Ch-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Vertiefung der Allgemeinen und Anorganischen Chemie (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>keine Prüfung, aber Modulleistung</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>M6: Fachdidaktische Entwicklungsforschung (6 CP FD) ErMAS-Ch-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Fachdidaktisches Grundlagenseminar (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>P: (B) Forschungsorientiertes Projekt (180 AS; 6 CP; 4 SWS)</p>	<p>keine Prüfung, aber Modulleistung</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>M7: Vertiefung der Organischen Chemie ErMAS-Ch-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>VL: (A) Organische Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Seminar zur organischen Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Vertiefung in der Fachwissenschaft Chemie (8 CP FD) ErMAS-Ch-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Hauptseminar Chemie (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Themen der Elektrochemie (90 AS; 3 CP; 1 SWS)</p> <p>P: (C) Lehr-Lern-Labor Chemie und Physikalische Chemie (180 AS; 6 CP; 4 SWS)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit oder Portfolio und Studienleistung in B</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>				

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Englisch

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Fachdidaktik und der Fachwissenschaften (3 CP FD) ErMAS-Eng-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Introduction to TEFL (Secondary) (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Introduction to Linguistics (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Introduction to Introduction to Literary and Cultural Studies (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.), ohne Note (bestanden/nicht bestanden)	ohne Gewichtung	<p>M2: Angewandte Fachdidaktik und Fachwissenschaften (5 CP FD) ErMAS-Eng-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) TEFL Basics for the Secondary Classroom (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Linguistics for the Classroom (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Literary and Cultural Studies (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (30 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Fachdidaktik in Praxis und Unterricht (6 CP FD) ErMAS-Eng-3 300 AS/ 10 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Planning and Designing Lessons for the Secondary Classroom (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (F) Research Seminar TEFL (Secondary) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (E) Academic Research, Writing and Presentation (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Portfolio	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Forschungsfelder des Englischen I ErMAS-Eng-4 150 AS/ 5 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (W) Research Seminar Linguistics or Literary and Cultural Studies (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>(R) Extended Research Project (Vertiefungsbaustein für (W)) (60 AS; 2 CP; 0 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M6: Fachwissenschaftliche Studien ErMAS-Eng-6 300 AS/ 10 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (B) Research Seminar Linguistics (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Research Seminar Cultural Studies (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Research Seminar Literary Studies (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung: Modulleistung (Studienleistung in B, C und D)	ohne Gewichtung	<p>M7: Fachwissenschaftliche Projektarbeit ErMAS-Eng-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (P) Advanced Project Seminar (240 AS; 8 CP; 4 SWS)</p>	100% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Projektprüfung	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Fachdidaktische und Fachwissenschaftliche Vertiefung (7 CP FD) ErMAS-Eng-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Advanced TEFL (Secondary) (120AS; 4 CP; 2SWS)</p> <p>WP: 2 Veranstaltungen aus (W)</p> <p>S: (W) Advanced Linguistics or Advanced Literature or Advanced Culture or Media Studies (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>(R) Extended Research Project (Vertiefungsbaustein in (A) oder (W)) (60 AS; 2 CP; 0 SWS)</p>			100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit		1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Ethik

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Ethik ErMAS-Eth-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Einführung in die Ethik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundprobleme der Philosophie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Geschichte der Philosophie und der Ethik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Vertiefende Einführung in die normative und angewandte Ethik ErMAS-Eth-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundtypen der Ethik und ihre Begründungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die angewandte Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Philosophie und Umgang mit Pluralität (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und B)	ohne Gewichtung	<p>M3: Methodische Grundlagen der Ethikdidaktik (10 CP FD) ErMAS-Eth-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Ethisches Argumentieren / Philosophische Denkformen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Lektürekurs philosophisch-ethischer Texte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die Ethikdidaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (20 Min.)	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Ethikdidaktische Studien I (5 CP FD) ErMAS-Eth-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Konzeptionen des Ethikunterrichts (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M6: Erweiternde philosophische und ethische Studien ErMAS-Eth-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Philosophie der Lebensgestaltung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Kulturphilosophie (120 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ausgewählte Fragen der angewandten Ethik (120 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M7: Sozialphilosophie und politische Philosophie ErMAS-Eth-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Philosophische Fragen der persönlichen Beziehung und der Lebensführung (Freundschaft, Liebe, Verlust, Tod etc.) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Politik und Philosophie / Politische Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A oder B)	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Philosophisch-ethische Studien ErMAS-Eth-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Neue Technologien und Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Identitätsfindung und Kultur (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>			<p>S: (C) Kultur der Nachhaltigkeit / Umweltethik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Ethik und Anthropologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (20 Min.)	Modulgewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Evangelische Theologie/Religionspädagogik

1. Semester	<p>M1: Theologisches Basiswissen ErMAS-EvT-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Bibel I (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Theologiegeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die Systematische Theologie: Dogmatik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in B und Studienleistung in C)	ohne Gewichtung	<p>M2: Vertieftes theologisches Grundwissen (3 CP FD) ErMAS-EvT-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Bibel II (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ein Seminar aus dem Neuen Testament (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Ein Seminar aus der Systematischen Theologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Exegetische Hausarbeit und Studienleistung in A	1-fache Gewichtung	<p>M3: Theologische Integration ErMAS-EvT-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Geschichte Israels (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ein Seminar aus dem Bereich der Systematischen Theologie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ein Seminar aus dem Bereich der Theologiegeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung
	2. Semester	<p>M4: Religionspädagogische Integration (5 CP FD) ErMAS-EvT-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (C) Religionspädagogisches Projekt (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Projektentwurf	1-fache Gewichtung	<p>M6: Christologische Integration ErMAS-EvT-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Ein Seminar im Bereich des Alten Testaments (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ein Seminar im Bereich des Neuen Testaments (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Christologie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Kolloquium (30 Min.)	2-fache Gewichtung	<p>M7: Theologische Dialogfähigkeit (2 CP FD) ErMAS-EvT-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Atheistischer und religiöser Fundamentalismus (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Theologische Interdisziplinarität, Forschung, Projektarbeit (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung
3. Semester	<p>M8: Religionspädagogische Profilschärfung (11 CP FD) ErMAS-EvT-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) S: (B) Religionstheologische Modelle und interreligiöses Lernen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ökumene und konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Aktuelle Forschung und Projekte aus den Disziplinen der Theologie (180 AS; 6 CP; 2 SWS)</p>			100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (30 Min.) zu A und B	2-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Französisch

1. Semester	<p>M1: Grundlagen des Faches (3 CP FD) ErMAS-Fra-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Observation réfléchie de la langue (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Introduction à la littérature française (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Introduction à l'enseignement du FLE au collège (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Arbeitspläne der Seminare	1-fache Gewichtung	<p>M2: Angewandte Fachwissenschaften ErMAS-Fra-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Introduction aux cultures francophones (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Introduction à la linguistique française (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Attestation de Niveau Élémentaire de la Langue Française (ANELF), niveau B2 (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen (25% schriftliche Prüfung) Klausur (4 Std) in D (ANELF/ ANALF) (25% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (90 Min.) in D (ANELF/ ANALF) (50% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare über A,B und C)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Fachwissenschaftliche Forschungsfelder 1 (7 CP FD) ErMAS-Fra-3 300 AS/ 10 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Linguistique acquisitionnelle et interactionnelle (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Introduction à la DEL 2 au collège (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Fachwissenschaftliche Forschungsfelder 2 (3 CP FD) ErMAS-Fra-4 150 AS/ 5 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Littérature de jeunesse (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Cultures contemporaines (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare	1-fache Gewichtung	<p>M6: Fachwissenschaftliche Vertiefung (2 CP FD) ErMAS-Fra-6 300 AS/ 10 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Littérature: un auteur (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B)) Civilisation thématique (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C)) Rédaction (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Linguistique: Méthodologie d'enquête (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare	1-fache Gewichtung	<p>M7: Forschendes Lernen ErMAS-Fra-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A)) Normes et variétés dans la langue française (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Recherche 1 / mémoire de fin d'études (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M5: Fachwissenschaftliche Forschungsfelder 3 (3 CP FD) ErMAS-Fra-5 210 AS/ 7 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (C) Approfondissement DEL 2 (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Stylistique (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare	1-fache Gewichtung	<p>M8: Forschendes Lernen 2 (3 CP FD) ErMAS-Fra-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Rédaction approfondissement (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Construction de Fichiers collège (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Linguistique approfondie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Attestation de Niveau Approfondi de la Langue Française (ANALF), niveau C1 (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfung (50% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Projektpräsentation) (50 % schriftliche Prüfung: Arbeitspläne der Seminare)	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Faches mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Geographie

1. Semester	<p>M1: Grundlagen A: Allgemeine Geographie ErMAS-Geo-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>S: (A) Stadt- und Wirtschaftsgeographie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Klimatologie (120 AS; 4 CP; 2 SWS, + 1 SWS Übung fakultativ)</p> <p>S: (C) Geographisch denken und arbeiten (60 AS; 2 CP; 1 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min), mit Note (relevant: bestanden/ nicht bestanden)	ohne Gewichtung	<p>M2: Grundlagen B: Allgemeine Geographie und Raumdarstellungen ErMAS-Geo-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Geomorphologie (incl. 1-2 Tage Raumanalysen vor Ort) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Sozial- und Bevölkerungsgeographie (incl. 1-2 Tage Raumanalysen vor Ort) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Kartographie, Geomedien & räumliche Orientierung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A oder B und Studienleistung in C)	ohne Gewichtung	<p>M3: Grundlagen C: Allgemeine Geographie aus fachlicher und fachdidaktischer Sicht (4 CP FD) ErMAS-Geo-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen der Geographiedidaktik für die Sekundarstufe (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Feldforschung I: Grundlagen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Humangeographie II oder Physiogeographie II (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Forschungs-exposé	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Vertiefung A: Regionsbezogene Anwendung ErMAS-Geo-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Regionalgeographie I: Südwestdeutschland (incl. 2-3 Tage Raumanalysen vor Ort) (120 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Standortbeschreibung und Prüfungsvorleistung (z.B. Feldversuch, mündl. Beitrag)	1-fache Gewichtung	<p>M6: Vernetzung A: Geographie, Räume und Regionen ErMAS-Geo-6 300 AS/ 10 CP/ 5 SWS</p> <p>S: (A) Regionalgeographie II (Regionen in Deutschland / Europa, incl. 3-5 Tage regionale Erkundungen, i.d.R. SoSe) (150 AS; 5 CP; 3 SWS)</p> <p>S: (B) Regionalgeographie III (Regionen in Europa / außerhalb Europas) (210 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Präsentation	1-fache Gewichtung	<p>M7: Vernetzung B: Geographie und ihre Didaktik (6 CP FD) ErMAS-Geo-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Studienwerkstatt Geographiedidaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Geographie und ihre Didaktik im transdisziplinären Kontext (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und Studienleistung in B)	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M5: Vertiefung B: Allgemeine Geographie und regionsbezogene Anwendungen ErMAS-Geo-5 210 AS/ 7 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Mensch - Umwelt- Gesellschaft (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Feldforschung II: Strukturen und Prozesse (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Forschungsbericht	1-fache Gewichtung	<p>M8: Synthesemodul: Allgemeine Geographie, Raumdarstellungen und Fachdidaktik (11 CP FD) ErMAS-Geo-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S/VL: (A) Ausgewählte Themen der Human- oder Physiogeographie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Geographie vermitteln in Theorie und Praxis (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: wissenschaftliches Poster	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Geschichte

1. Semester	<p>M1: Einführung in die Geschichtswissenschaft ErMAS-Ges-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Geschichtswissenschaft I: Wissenschaftliches Arbeiten an Beispielen aus der Neuen Geschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Geschichtswissenschaft II: Umgang mit Texten und Quellen, historische Grundbegriffe (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die Geschichtswissenschaft III: Historische Grundwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Gesellschaft und Gender ErMAS-Ges-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Herrschaft im Mittelalter (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Aspekte der Frauen- und Geschlechtergeschichte (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Menschen im Mittelalter (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studien-leistung in A und Studien-leistung in C)	ohne Gewichtung	<p>M3: Alltag, Nation und Gesellschaft ErMAS-Ges-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>(A) Geschichte des 19. Jahrhunderts (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>(B) Geschichte des 20. Jahrhunderts (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>(C) Längsschnitte zu ausgewählten historischen Themengebieten (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen: (50% schriftlicher Anteil: Portfolio) (50% mündlicher Anteil: Präsentation)	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Historische Grundprobleme I ErMAS-Ges-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>(A) Religion und religiöse Konflikte (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung	<p>M6: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht (10 CP FD) ErMAS-Ges-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>(A) Grundlagen der Geschichtsdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>(B) Medien und Methoden im Geschichtsunterricht (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>(C) Geschichte digital (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% Kompetenzfeststell- ung in besonderer Form: projektorientierte Arbeit	1-fache Gewichtung	<p>M7: Geschichte in Raum und Zeit (4 CP FD) ErMAS-Ges-7 240 AS/ 8 CP/ 2 SWS</p> <p>(A) Der Raum: Erinnerungsorte - Erinnerungsbrüche (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>(B) Die Zeit: historischer Längsschnitt (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studien-leistung in A und Studien-leistung in B)	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Migration und Mobilität und Didaktische Perspektiven (7 CP FD) ErMAS-Ges-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>(A) Migration unter lokaler und globaler Perspektive (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>(B) Wanderungsbewegungen und Kolonisation (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>			<p>(C) Exemplarische Themen aus der Globalgeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>(D) Aspekte der Geschichtskultur (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen: (50% schriftlicher Anteil: Portfolio) (50% mündlicher Anteil: Präsentation)	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Informatik

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Informatik 1 ErMAS-Inf-1 270 AS/ 9 CP/ 4 SWS</p> <p>VL: (A) Einführung in die Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundlagen Programmieren (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (45 Min.)	0,5-fache Gewichtung	<p>M2: Grundlagen der Informatik 2 ErMAS-Inf-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Technische Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Algorithmen und Datenstrukturen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Mathematische Grundlagen der Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Grundlagen der Informatik 3 (3 CP FD) ErMAS-Inf-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Theoretische Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Objektorientierung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Didaktik der Informatik 1 (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Fachdidaktische Vertiefung (5 CP FD) ErMAS-Inf-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Didaktisches Seminar (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung	<p>M6: Anwendungsbezogene Informatik 2 (4 CP FD) ErMAS-Inf-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Datenbanken (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Betriebssysteme (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Didaktik der Informatik 2 (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100 % mündliche Prüfung: Prüfungs- gespräch (30 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M7: Softwarepraktikum ErMAS-Inf-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Softwarepraktikum (240 AS; 8 CP; 4 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Anwendungsbezogene Informatik 3 (5 CP FD) ErMAS-Inf-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Sicherheit (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Netzwerke (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Didaktik der Informatik 3 (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>				100% mündliche Prüfung: Prüfungs- gespräch (20 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Islamische Theologie/Religionspädagogik

1. Semester	<p>M1: Grundlagen des Studiums der islamischen Theologie/Religionspädagogik ErMAS-IsT-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in das Studium der islam. Theologie/Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Arabisch-islamische Fachterminologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die islamische Glaubenslehre (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Grundlagen islamischer Quellenkunde (3 CP FD) ErMAS-IsT-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S (A) Islamische Frühgeschichte und Sira (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundlagen der Koranwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Grundlagen der Hadithwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Islamische Ethik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Islamische Pädagogik und Didaktik (4 CP FD) ErMAS-IsT-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Islamische Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Fachdidaktik des Islamischen Religionsunterrichts (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Islamische Pädagogische Anthropologie I+II (120 AS; 4 CP, 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Heterogenität (2 CP FD) ErMaS-IsT-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Vertiefung der islamischen Glaubenslehre und Geschichte (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit oder Unterrichts- entwurf	1-fache Gewichtung	<p>M6: Islam in Pluraler Gesellschaft (2 CP FD) ErMAS-IsT-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Muslime in Deutschland (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Islam im Kontext von Europa und Globalisierung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (C) Pädagogik der Interkulturellen Erziehung und Inklusion (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit oder Unterrichts- entwurf	1-fache Gewichtung	<p>M7: Arabische Sprache ErMAS-IsT-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>Ü: (A) Arabisch I (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (B) Arabisch II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Vertiefung der islamischen Theologie und Didaktik (3 CP FD) ErMAS-IsT-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>Ü: (A) Koranarabisch (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Islamische Rechtslehre (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>			<p>S: (C) Geschichte der islamischen Theologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Koran- und Hadithdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit oder Unterrichts- entwurf	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Katholische Theologie

1. Semester	<p>M1: Theologisches Basiswissen ErMAS-KaT-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einleitung in die Bibel (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Kirchengeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in den christlichen Glauben (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Theologisch-systematische Orientierungen ErMAS-KaT-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Zentrale Themen der Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundfragen der Systematischen Theologie (z.B. Gotteslehre, Sakramententheologie, Ekklesiologie, Ökumene, gelebter Glaube) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Geschichte und Gegenwart der Religionen: Weltreligionen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M3: Theologisch-religionspädagogische Orientierungen ErMAS-KaT-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Biblische Grundthemen (AT/NT) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Christologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung
	<p>M4: Didaktische Orientierungen (5 CP FD) ErMAS-KaT-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Methodik und Didaktik des Religionsunterrichts (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung	<p>M6: Theologische Vertiefungen ErMAS-KaT-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Vertiefung Biblische Exegese (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Vertiefung Systematische Theologie (Fundamentaltheologie, Systematik, Ethik) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Schwerpunkt Kirchengeschichte (Epochen, Institutionen, Personen der Kirchengeschichte, Kirchengeschichtsdidaktik) (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	2-fache Gewichtung	<p>M7: Theologische Verknüpfungen ErMAS-KaT-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Ausgewähltes Thema: Die Disziplinen der Theologie in ihrem Zusammenhang (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Thema nach Wahl und Lehrangebot aus Exegese, Kirchengeschichte, Systematik, Religionspädagogik, Liturgie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und Studienleistung in B)	ohne Gewichtung
2. Semester	<p>M5: Religionspädagogische Vertiefungen (7 CP FD) ErMAS-KaT-5 210 AS/ 7 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Religionspädagogischer Schwerpunkt: z.B. Kirchenraumpädagogik, performative Didaktik, interkonfess. Lernen, interrel. Begegnungslernen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Religionstheologie, interreligiöser Dialog und interreligiöse Didaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung: Religionspädagog. log. zentrierte Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M8: Theologische Zentrierungen und Forschungsorientierung (9 CP FD) ErMAS-KaT-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Religionsdidaktischer Schwerpunkt: z.B. Formen der Bibeldidaktik, Biographisches Lernen, Lernen an Biographien anderer (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Kernthemen Biblischer Theologie in Wissenschaft und Schule (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100 % mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (30 Minuten)	6-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung	
3. Semester									

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Kunst

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Kunstwissenschaft und Kunstpraxis ErMAS-Ku-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundzüge kunstwissenschaftlicher Analyse- und Interpretationsverfahren auch vor Originalen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Methodik künstlerischer Arbeit und die Arbeit mit dem Portfolio (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Praxis Kunst I: Experimentelle Erprobung künstlerischer Gestaltungs- und Ausdrucksmittel (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Portfolio, Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M2: Grundlagen der Kunstdidaktik (6 CP FD) ErMAS-Ku-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Historische und gegenwärtige Konzepte und Methoden der Kunstvermittlung und deren kritische Reflexion (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Planung und Analyse von Unterrichtsprozessen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Bildnerische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (20 Min.) aus A	1-fache Gewichtung	<p>M3: Erweiterungen der Kunstwissenschaft und Kunstpraxis ErMAS-Ku-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen der Kunstwissenschaft I (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Praxis Kunst II: Traditionelle und zeitgenössische Konzepte und Verfahren (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Praxis Kunst III: Traditionelle und zeitgenössische Konzepte und Verfahren (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistungen aus A und B	ohne Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Vertiefungen der Kunstwissenschaft I ErMAS-Ku-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen der Kunstwissenschaft II (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (20 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M6: Vertiefungen der Kunstpraxis ErMAS-Ku-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Präsentation von Kunst – Konzepte, Formate, Institutionen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Praxis Kunst IV: Interdisziplinäre und transmediale Kunstpraxis (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Begleitung und Beratung bei der Entwicklung und Strukturierung künstlerischer Arbeitsprozesse (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Portfolio inkl. Präsentation in C	1-fache Gewichtung	<p>M7: Integration fachdidaktischer und künstlerischer Studien I (4 CP FD) ErMAS-Ku-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Konzepte und Methoden künstlerischer Bildung I (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Künstlerische Prozesse und fachwissenschaftliche Sachverhalte aus fachdidaktischer Sicht (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Portfolio oder Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Integration fachdidaktischer und künstlerischer Studien II (8 FD CP) ErMAS-Ku-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Konzepte und Methoden künstlerischer Bildung II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einblick in Methoden und Befunde fachdidaktischer Forschung und deren kritische Reflexion (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistungen	ohne Gewichtung	<p>S: (C) Praxis Kunst - Traditionelle und zeitgenössische Konzepte und Verfahren (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Praxis künstlerischer Gestaltungs- und Ausdrucksmittel (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Portfolio oder Hausarbeit	2-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Musik

1. Semester	<p>M1: Einführung in die Musik (4 CP FD) ErMAS-Mus-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Musikdidaktik und Musikvermittlung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Musikwissenschaften (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (C) Musiktheorie (30 AS; 1 CP; 1 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Musikgeschichte und Fachpraxis ErMAS-Mus-2 360 AS/ 12 CP/ 12 SWS</p> <p>Ü: (A) Gesang (90 AS; 3 CP; 3 SWS)</p> <p>Ü: (B) Akkordinstrument/Schulpraktisches Instrumentalspiel (120 AS; 4 CP; 4 SWS)</p> <p>Ü: (C) Leitung vokaler Ensembles (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Musikgeschichte I (60 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen: (1/3 fachpraktische Prüfung in A) (1/3 fachpraktische Prüfung in B) (1/3 fachpraktische Prüfung in C)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Schulpraxis und Wissenschaft (3 CP FD) ErMAS-Mus-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Formen des Klassenmusizierens in der Sekundarstufe (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Musikgeschichte II (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Stimmphysiologie (60 AS; 2 CP; 1 SWS)</p>	Teilprüfungen: (2/3 schriftliche Prüfung: Hausarbeit in B) (1/3 schriftliche Prüfung: Klausur 30 Min. in C)	ohne Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Musik interdisziplinär ErMAS-Mus-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Seminar zu Musik interdisziplinär (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M6: Fachwissenschaftliche und - didaktische Profilierung (3 CP FD) ErMAS-Mus-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Ausgewählte Themen der Musikdidaktik und Musikvermittlung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Themen der Musikwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Formen und Gattungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M7: Musikwissenschaft ErMAS-Mus-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Populärmusik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Außereuropäische Musik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und B)	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Musikpädagogik und Forschungsansätze (11 CP FD) ErMAS-Mus-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Musikpädagogische Konzeptionen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Lernfeld Musikhören (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Außerschulische Musikvermittlung und Konzertpädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Forschungsansätze in den Musikwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen: (75% schriftliche Prüfung: Hausarbeit in B; 25% Fachpraktische Prüfung in A)	1-fache Gewichtung	100% mündliche Prüfung (30 Min.): Präsentation zu A-C und Prüfungsgespräch zu D	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung		

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Physik

1. Semester	<p>M1: Einstieg in die Physik (4 CP FD) ErMAS-Phy-1 270 AS/ 9 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Physik im Alltag (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Naturphänomene (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Grundlagen des Physikunterrichts (2 CP FD) ErMAS-Phy-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Mechanik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Optik und Thermodynamik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Methodisch-experimentelles Seminar (Schülerexperimente) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Erweiterte Grundlagen des Physikunterrichts (3 CP FD) ErMAS-Phy-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Elektrizitätslehre (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Gerätekunde (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Arbeitstechniken (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: MINT ErMAS-Phy-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Interdisziplinäre Physik (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung aber Modulleistung	ohne Gewichtung	<p>M6: Experimentelle Physik (2 CP FD) ErMAS-Phy-6 300 AS/ 10 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Experimentalphysik 1 (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Begleitveranstaltung zur Experimentalphysik (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M7: Methodische Grundlagen für den Physikunterricht (4 CP FD) ErMAS-Phy-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Methodisch-experimentelles Seminar (Demonstrationsexperimente) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Begleitveranstaltung zum Methodisch-experimentellen Seminar (Demonstrationsexperimente) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Masterfachwissenschaft Physik (2 CP FD) ErMAS-Phy-3 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Experimentalphysik 2 (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Begleitveranstaltung zur Experimentalphysik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Aktuelle Fragestellungen der Physik und deren Entwicklung (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>				100 % schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Politikwissenschaft

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Politikwissenschaft ErMAS-Pol-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Politikwissenschaft und Forschungsmethoden (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Politisches System der Bundesrepublik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (C) Tutorium (30 AS; 1 CP; 1 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (45 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Internationale Beziehungen ErMAS-Pol-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Internationalen Beziehungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Politisches Handeln in Europa (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Grundlagen internationaler Wirtschaftsbeziehungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (15 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Grundlagen der Politikdidaktik (10 CP FD) ErMAS-Pol-3 300 AS/ 10 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Politikdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Kompetenzmodelle (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Politikdidaktische Ansätze (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>KO: (D) Fachspezifische wissenschaftliche Methoden (30 AS; 1 CP; 1 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (45 Min.) und Studienleistung in D	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Innenpolitik I ErMAS-Pol-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Politische Kulturforschung (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung aber Modulleistung	ohne Gewichtung	<p>M6: Politische Systeme ErMAS-Pol-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Vergleich politischer Systeme (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Demokratie und Partizipation (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Politische Theorien (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (15 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M7: Ökonomische Probleme und Konflikte ErMAS-Pol-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S (A) Wirtschaftspolitische Handlungsfelder (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S (B) Verbraucherschutz (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (45 Min.)	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Europäische Union und Politikdidaktik (11 CP FD) ErMAS-Pol-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Europäische Union (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ergebnisse empirischer Forschung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>S: (C) Wissenschaftstheorie und politikdidaktische Theorie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Politisches Urteil (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (15 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Sport

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Sportwissenschaft ErMAS-Spo-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Grundlagen von Sport und Erziehung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Grundlagen von Sport, Individuum und Gesellschaft (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Grundlagen von Sport und Bewegung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Theorie und Praxis des Sports I ErMAS-Spo-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Bewegungen im Wasser - Schwimmen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Turnen an Geräten und Bewegungskünste - Gerätturnen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Kleine Spiele, Integrative Sportspielvermittlung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen (75% Kompetenz- feststellung in besonderer Form: fachpraktische Prüfung) (25% schriftliche Prüfung: Klausur (45 Min.) oder Hausarbeit in D)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Themenspezifische Vertiefung sportwissenschaftlicher Grundlagen ErMAS-Spo-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Funktionelle Gymnastik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte sozialwissenschaftliche Themen- und Lernfelder des Sports (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ausgewählte bewegungs- und trainingswissenschaftliche Themenfelder des Sports (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen 75% Klausur (90 Min.) und 25% Kompetenz- feststellung in besonderer Form (fachprakt. Prüfung)	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Ausgewählte fachdidaktische Grundlagen I (5 CP FD) ErMAS-Spo-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Didaktische Themenfelder des Sportunterrichts (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung	<p>M6: Theorie und Praxis des Sports II ErMAS-Spo-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Wurf- und Schussspiele I (z. B. Handball oder Basketball) (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Wurf- und Schussspiele II (z.B. Hockey oder Fußball) (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Rückschlagspiele (z.B. Badminton, Volleyball) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% Kompetenz- feststellung in besonderer Form: fachpraktische Prüfung	1-fache Gewichtung	<p>M7: Themenspezifische Felder der Sportwissenschaft ErMAS-Spo-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Gymnastik/Tanz (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Erlebnisorientierte Bewegungspraxen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studien- leistung in A und Studienleistung in B)	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Ausgewählte fachwissenschaftliche und fachdidaktische Themen- und Lernfelder (11 CP FD) ErMAS-Spo-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Sportwissenschaftliches Denken, Handeln und Forschen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Bewegungsdiagnostik (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Vertiefung Sport und Erziehung (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>			100% mündliche Prüfung: Kolloquium (30 Min.)	1-fache Gewichtung		2-fache Gewichtung		
							Masterarbeit 450 AS/ 15 CP		

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Technik

	1. Semester	2. Semester	3. Semester		
1. Semester	<p>M1: Basisqualifikationen Technikstudium (4 CP FD) ErMAS-Tec-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>VL: (A) Grundvorlesung Technikdidaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Einführung Fachwissenschaft / Allgemeine Technologie (60 AS; 2 CP; 1 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung Maschinenteknik und Sicherheit (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>M2: Basismodul Fachpraxis ErMAS-Tec-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung technolog. Grundverfahren (Holz/Kunststoff) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung technolog. Grundverfahren (Metall) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Technographische Kommunikation (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>M3: Aufbaumodul Didaktik (6 CP FD) ErMAS-Tec-3 300 AS/ 10 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Methoden des Technikunterrichts (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Medien des Technikunterrichts (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfung: (50% mündliche Prüfung: Referat in A) (50% mündliche Prüfung: Referat in B)</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	
2. Semester	<p>M4: Qualifikationsarbeit Fachpraxis ErMAS-Tec-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Kolloquium Fachpraxis (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>M5: Qualifikation Technikbereiche ErMAS-Tec-5 210 AS/ 7 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Einführung Elektronik/Elektrotechnik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Computergestützte Produktion (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>M6: Fortführung Qualifikation Technikbereiche ErMAS-Tec-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Digitaltechnik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Bautechnik und Energietechnik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Fertigungs- und Maschinentecnik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>M7: Vertiefung Technische Praxis und Strukturkenntnisse ErMAS-Tec-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Masterkolloquium Fachpraxis Technik (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Themen der Technik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: fachpraktische Projektarbeit</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	
3. Semester	<p>M8: Masterstudium Überblick und Generalisierung (11 CP FD) ErMAS-Tec-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Historische Technikstudien und Technikutopien in didaktischer Perspektive (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Systematische Technikdidaktik (90 AS; 3 CP; 1 SWS)</p>		<p>S: (C) Masterkolloquium Technikdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Strategien für technische Problemlösungen als didaktische Aufgabe (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Projektarbeit</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p> <p>2-fache Gewichtung</p>

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Wirtschaftswissenschaft

1. Semester	<p>M1: Konsumenten und Verbrauch (3 CP FD) ErMAS-Wiwi-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Private Haushalte und Konsumentenverhalten (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Verbraucherschutz und finanzielle Grundbildung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>Tutorium: (C) Praxiskontakte Verbraucherschutz (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Unternehmen, Arbeit und Beruf ErMAS-Wiwi-2 360 AS/ 12 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Unternehmen in einer Marktwirtschaft (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Pr**: (B) 4-wöchiges Praktikum in einem Industrie-, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieb (180 AS; 6 CP; 0 SWS)</p> <p>VL: (C) Die Kammern und ihre Berufe (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung (Studienleistung in A und Studienleistung in B)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Volkswirtschaft und Staat ErMAS-Wiwi-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Staat im Wirtschaftsgeschehen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Wirtschaftspolitische Handlungsfelder (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Referat auf der Basis einer Hausarbeit	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Internationale Wirtschaftsbeziehungen ErMAS-Wiwi-4 150 AS/ 5 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen internationaler Wirtschaftsbeziehungen (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Studien zur europäischen wirtschaftlichen Integration (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Präsentation	1-fache Gewichtung	<p>M6: Berufsorientierung (3 CP FD) ErMAS-Wiwi-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) BO I: Ziele - Übergänge - Laufbahnen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) BO II: Eignung - Neigung - Bewerbung - Unterricht (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) BO III: Realbegegnungen - Praxiskontakte (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Präsentation	1-fache Gewichtung	<p>M7: Vertiefende Studien ErMAS-Wiwi-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Wirtschaftswissenschaft interdisziplinär (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Modulleistung	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Angewandte Forschung (8 CP FD) ErMAS-Wiwi-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Projektseminar (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Lösung ökonomischer Problemstellungen mit Hilfe neuer Medien (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ausgewählte Themen wirtschaftswissenschaftlicher Forschung (180 AS; 6 CP; 2 SWS)</p>			<p>100% mündliche Prüfung: Präsentation</p>	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

**Das Betriebspraktikum ist in der vorlesungsfreien Zeit zu absolvieren.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.